

Frühjahrstagung Migration und Integration des InZentIM Nachwuchsnetzwerkes

Campus Essen, 14.03. – 15.03.2019

Wir freuen uns, dass die erste Frühjahrstagung des InZentIM Nachwuchsnetzwerkes am 14. und 15.03.2019 am Campus Essen der Universität Duisburg-Essen stattfinden wird.

Migrationsdiskurse prägen die Gegenwartsgesellschaft. Umfang und Institutionalisierung der Migrations- und Integrationsforschung entsprechen jedoch noch immer nicht der gesellschaftlichen und politischen Relevanz andauernder globaler Migrationsbewegungen. Das InZentIM Nachwuchsnetzwerk ist ein Zusammenschluss von Forscher*innen der Universität Duisburg-Essen, die sich aus verschiedenen disziplinären Perspektiven in Projekten und ihren Qualifikationsvorhaben mit Fragen der Migration und Integration beschäftigen. Um die vielfältigen Forschungsaktivitäten in diesem Bereich besser sichtbar zu machen und zu deren weiteren Institutionalisierung beizutragen, führt das InZentIM Nachwuchsnetzwerk eine Frühjahrstagung durch, welche die interdisziplinäre Zusammenarbeit von Migrations- und Integrationsforscher*innen fördern will.

Die thematische Struktur der Frühjahrstagung erwächst aus der inhaltlichen Vielfalt der im Nachwuchsnetzwerk engagierten Forscherinnen und Forscher. In drei thematisch geclusterten Panels werden **Fragen 1) der normativen Grundlagen der Migrationsdebatte, 2) von Migration und Rassismus sowie 3) von Migration und Sozialstaat** diskutiert. Drei Keynote-Speaker (s.u.) rahmen die Panlebeiträge von jeweils drei bis vier Nachwuchswissenschaftler*innen aus dem Bundesgebiet.

| Themencluster | Keynote | Datum/Zeit |
|---|----------------------------|------------------------------|
| Panel I Normative Grundlagen der Migrationsdebatte | Dr. Anna Meine | 14.03.19 12:00-15:15 Uhr |
| Panel II Migration und Rassismus | Prof. Dr. Karim Fereidooni | 14.03.19 15:45- 19:00 Uhr |
| Panel III Migration und Sozialstaat | Prof. Dr. Ludger Pries | 15.03.19 09:30-12:45 Uhr |

Interessierte sind eingeladen, an den Panels und der Abschlussdiskussion teilzunehmen. Zur besseren Kalkulation bitten wir um **kurze Anmeldung bis zum 03.03.2019** bei Frau Paulena Müller (paulena.mueller@uni-due.de). Angemeldete Personen werden vor der Tagung über die genauen Zeiten und Räume informiert.

Mit freundlichen Grüßen

Das InZentIM Nachwuchsnetzwerk

Für weitere Fragen stehen wir gern bereit (E-Mail an zuzanna.preusche@uni-due.de)!

| Tagesprogramm 14.03.2019 in S06 S00 | |
|-------------------------------------|--|
| 11.00 – 11.30 Uhr | Ankommen & Get-Together (bei Brötchen und Kaffee) |
| 11.30 – 12.00 Uhr | Begrüßung durch das Organisationsteam sowie Andreas Niederberger (InZentIM-Vorstandsmitglied) |
| 12.00 – 15:15 Uhr | <p>Panel 1 „Normative Grundlagen der Migrationsdebatte“ Chair: Eva Weiler, Johanna Gördemann Vortrag: Dr. Anna Meine (Universität Siegen)</p> <p>Kurzvorträge von Nachwuchswissenschaftler*innen Josef Becker (Universität Münster) Ethik der Migration. Überlegungen zu den normativen Grundlagen der Migrationsdebatte</p> <p>Ria Prilutski (Universität Jena) Mobilität der Unerwünschten: migrationstheoretische Überlegungen zu einer (rassismus)kritischen Soziologie der Mobilität</p> <p>Janine Schmittgen (Universität Osnabrück) Legitimer Widerstand gegen exklusive Grenzregime – Solidarität und Selbstorganisation gegen Abschiebungen</p> |
| 15:15 – 15:45 Uhr | Kaffeepause |
| 15:45 – 19:00 Uhr | <p>Panel 2 „Migration und Rassismus“ Chair: Alexandra Graevskaia & Gabaret Gül Vortrag: Prof. Dr. Karim Fereidooni (Ruhr Universität Bochum)</p> <p>Kurzvorträge von Nachwuchswissenschaftler*innen Salah El-Kahil (Universität Duisburg-Essen) „Kopftuchmädchen“. Rassismus im Diskurs über muslimische Frauen</p> <p>Francesca Barp (Universität Luzern) Europas Grenzen und der migrantische Körper. Die Illegalisierung durch sichtbare Grenzpolitiken</p> <p>Nesrin Tanç (Universität Duisburg-Essen) Die Ordnung der Vielfalt im `Pott´: Newpottler, Anatolpolitans, Ruhr-Türken oder `TiP´ (Türken im Pott)? Transregionale und verwahrensvergessene Erinnerungs- und Kulturräume im Ruhrgebiet</p> <p>Niklaas Bause (BTU Cottbus-Senftenberg) Von dem Paradigma der 'kulturellen Vielfalt' hin zu dem der 'Diversität'? Die rassifizierte Wissensproduktion zu Vielfalt in amtlich statistischen Integrationsberichten</p> |
| ab 20:00 Uhr | Gemeinsames Abendessen im MezzoMezzo (Essen City) |

Tagesprogramm 15.03.2019 in S06 S00

| | |
|-------------------|---|
| 08.30 – 09:00 Uhr | Ankommen & Kaffee |
| 09:00 – 12:15 Uhr | <p>Panel 3 „Migration und Sozialstaat“ Chair: Thorsten Schlee, Katrin Menke Vortrag: Prof. Dr. Ludger Pries (Ruhr Universität Bochum)</p> <p>Kurzvorträge von Nachwuchswissenschaftler*innen Anja Bartel (Universität Straßburg) Die Erfahrungen von Geflüchteten mit dem französischen Sozialstaat -Zu wechselnden Teilhabemöglichkeiten im Kontext des Asylverfahrens</p> <p>Mario Neumann (Universität Kassel) Soziale Rechte jenseits des Nationalen: Migration und Solidarity Citys</p> <p>Marina Ruth (Universität Duisburg-Essen) Die Lebenslaufperspektive als theoretische Orientierung einer ganzheitlichen Betrachtung von Migration. Überlegungen am Beispiel von jugendlichen Geflüchteten im Übergang Schule – Ausbildung – Beruf in Deutschland</p> |
| 12:15 – 12:45 Uhr | Kaffeepause |
| 12:45 – 13:45 Uhr | Abschlussdiskussion (inkl. Zusammenfassung der Panels) |